



Fachkonferenz

Neues Vergaberecht: Fokus Abfallwirtschaft

Auswirkungen des neuen Vergaberechts 2016 auf die Abfallwirtschaft.

Handlungsspielräume bei Logistik-, Verwertungs- und Deponieausschreibungen.

Strategien und Tipps für Entscheider und Praktiker.

18. Oktober 2016

10:00 bis 17:00 Uhr

InterCityHotel Berlin Hauptbahnhof

Katharina-Paulus-Straße 5

10557 Berlin

(Direkt am Hauptbahnhof)

Caroline von Bechtolsheim, Rechtsanwältin und Partnerin, Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

Dr. Markus Brohm, Deutscher Landkreistag (Berlin), Referent für Vergaberecht

Jens Kröcher, Rechtsanwalt und Partner, Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (Berlin)

Jörg Wiedemann, Richter am Oberlandesgericht Naumburg (Vergabesenat)

Peter Wiedemann, Geschäfts- und Werkleiter Abfallwirtschaftsverband Starnberg (der mit den operativen Leistungen bis auf Betrieb Wertstoffhöfe / Grünschnitttransport Dritte beauftragt hat und diese Leistungen aus-schreibt)

Teilnehmer

Die Fachkonferenz richtet sich an Dezernenten, Amtsleiter, Werkleiter sowie an Führungs- und Fachkräfte/Praktiker mit kaufmännischer Verantwortung von kommunalen Betrieben, die an Vergaben der öffentlichen Abfallwirtschaft mitwirken.

Nutzen

Mit dem 18.04.2016 trat die Vergaberechtsreform in Kraft - die nationale Umsetzung in die GWB-Novelle, die neue Vergabeverordnung sowie die neu gefasste VOB/A ist rechtzeitig gelungen. Nunmehr müssen Ausschreibungen an diesen Vorgaben ausgerichtet werden. Das Seminar versetzt die Teilnehmer in die Lage, sich einen Überblick über die Schwerpunkte der Reform zu verschaffen und die dortigen Handlungsspielräume zur optimalen, praktischen Umsetzung abfallwirtschaftlicher Ausschreibungen zu nutzen.

Im Zuge von Praxishinweisen zur Umsetzung der Spielräume bei den anstehenden Ausschreibungen von Leistungen der Erfassung, des Transports und der Verwertung von Abfällen sowie von Deponiebauprojekten haben die Referenten durchgehend die aktuelle Situation der öffentlichen Abfallwirtschaft mit ihren Markt- und Mengenrisiken, den gesetzlichen und ökologischen Rahmenbedingungen und den besonderen Anforderungen der Daseinsvorsorge an eine Ausschreibung entsprechender Dienstleistungen im Blick. Diskussionen und ein Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander und mit den Dozenten, die über umfassende Praxiserfahrung verfügen sind fester Bestandteil des Seminars.

18. Oktober 2016 in Berlin

Neues Vergaberecht

- 10:00 C. von Bechtolsheim: Einführung
Reform und Umsetzung – Erste Erfahrungen im Überblick.
- 10:15 Dr. M. Brohm: Vergabereform und kommunale Perspektive
Zentrale Aspekte der Reform. Perspektive des Deutschen Landkreistages.
- 11:00 J. Wiedemann: Die Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes
Wirtschaftlichstes Angebot. Allgemeine Anforderungen an Zuschlagskriterien, insbes. neuer Begriff des Auftragsbezugs. Auswahl und Gewichtung von Zuschlagskriterien. Bewertungsmethoden und -systeme. Rechtssichere Wertung nach der Vergabereform.
- 12:00 C. von Bechtolsheim: Umgang mit der einheitlichen europäischen Eigenerklärung
Zuverlässigkeitsprüfung. Bedeutung von „Selbstreinigungsverfahren“ belasteter Bieter. Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und Mindestumsatz. Praxistipps zur Vorgabe von Eigenungskriterien und zur Auswertung.
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 J. Kröcher: Praxishinweise Deponievergabe
Besonderheiten der Bauvergabe – Aktuelle VOB/A. Verfahrensgestaltung. Umgang mit Vergabehandbuch und Formularen. Vertragliche Risikominimierung.
- 14:15 P. Wiedemann: Erste Erfahrungen mit der E-Vergabe für alle Stufen des Verfahrens
Technische und rechtliche Fragen der Ausgestaltung (z.B. Zugang, Bemessung der Fristen, Registrierung – ja oder nein?). Praxiserfahrungen. Fehlervermeidung.
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 C. von Bechtolsheim: Verwertungs- und Logistikausschreibungen
Besonderheiten bei den Eignungs- und Zuschlagskriterien. Ausführungsbedingungen vs. Eignungsprüfung. Dauerbrenner Mengen- und Preisrisiken. Optionen. Laufzeiten. Flexible Anpassungsmöglichkeiten vs. ausschreibungspflichtige Änderungen.

Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotелеmpfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktagen vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

Anmeldung

Preis zzgl. MwSt.

460,00 €

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Akademie Dr. Obladen GmbH

Tautenzienstraße 7a
D-10789 Berlin

info@obladen.de
www.obladen.de

info@kommunalwirtschaft.eu
www.kommunalwirtschaft.eu

[Gaßner, Groth, Siederer & Coll.]

Stralauer Platz 34
D-10243 Berlin

berlin@ggsc.de
www.ggsc.de

Tel. +49 (0) 30.7261026.0
Fax +49 (0) 30.7261026.10